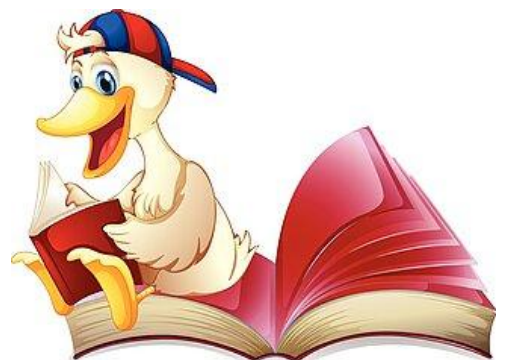




Wasserstand 1/2022

<https://thumbs.dreamstime.com/b/eine-gl%C3%BCckliche-ente-die-ein-buch-liest-33098390.jpg>



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

ich hoffe, Sie sind gut im neuen Jahr angekommen, wenn auch schon ein paar Wochen vergangen sind. Leider lässt uns die Pandemie auch 2022 keine Ruhe, ein Ende ist noch nicht wirklich in Sicht und der Alltag ist noch immer geprägt von Sorge und vielfältiger Belastung.

Ich wurde bei der Mitgliederversammlung im September 2021 als neue Seniorenwartin des Vereins gewählt. Bedingt durch Corona war es allerdings bisher noch nicht möglich, Veranstaltungen oder Fahrten gemeinsam mit den Senioren zu organisieren und durchzuführen.

Es war in letzter Zeit nicht einfach, allen gerecht zu werden. Dem Vorstand und unseren Mitarbeitern ist es aber gelungen, durch gute Planung und viel Engagement den Trainingsbetrieb auch in Pandemiezeiten gut zu organisieren. Wir alle waren froh, dass seit Juni fast wieder Normalität eingetreten war. Reha-Kurse, Trainings- und Übungsstunden konnten wieder durchgehend stattfinden. Auf Grund vieler Einschränkungen und Bestimmungen war vieles aufwendiger geworden, deshalb allen Beteiligten bei der Umsetzung der Hygienekonzepte herzlichen Dank.

Trotz Pandemie gab es einige Ereignisse, über die in diesem Heft berichtet wird. So konnte im November das Trainingslager der Masters und auch die Kinderweihnachtsfeier Ende Dezember stattfinden. Lars Kochmann wurde bei der Gehörlosen Kurzbahn-WM Weltmeister.

Ich hoffe, möglichst viele von Ihnen am 19. März 2022 zur Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen. Die Einladung finden Sie ebenfalls in diesem „Wasserstand“. Weiterhin werden wir optimistisch nach vorn schauen und laden zum Sommerfest 2022 ein, nachdem dieses in den letzten beiden Jahren ausfallen musste.

In der nächsten Zeit wird sich zeigen, was möglich ist und ob sich die Lage langsam etwas entspannt. Mit Gelassenheit, gegenseitiger Rücksichtnahme und Wertschätzung untereinander werden wir diese angespannte Zeit überstehen. Bleiben Sie auch weiterhin gesund!

Ute Küster

Inhaltsverzeichnis

Editorial		2
In eigener Sache	Termine und Informationen	3
Vorstand	Einladung zur Mitgliederversammlung 2022	4
Wasserspritzer I	1st World Deaf Short Course Swimming Championships	5
Wasserspritzer II	2. Trainingslager “Ü20“ in Pretzsch	6
Jugend	Der ehrlichste Weihnachtswunsch	7
Letzte Seite	Einladung Sommerfest	8

Impressum

Text- & Bildredaktion und Layout: Yvonne Bischoff, Druck: Copy Köthe

Für den Inhalt ihrer Texte und Bilder sind die Autoren selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Texte redaktionell zu bearbeiten. Für eingereichte Bild- und Textmaterialien wird keine Haftung übernommen.

Mitgliederversammlung 2022

Am 19.03.22 findet diese im Kulturtreff hinter der Schwimmhalle statt. (Seite 4) Erfahrungsgemäß dauert diese eine Stunde und wir freuen uns auf interessierte Mitglieder und Meinungen!

Kampfrichterweiterbildung

Alle Ehrenamtlichen, die 2019 neu ausgebildet wurden und diejenigen, welche die letzte Weiterbildung nicht wahrnehmen konnten, wird Frau Isolde König am 26.02.22 im Vereinsraum ab 9.00 Uhr schulen.

27. Leisslinger Pokal

Mit einem 3.! *Anlauf* wollen wir diese sportliche Großveranstaltung endlich weiterführen. Am 23. und 24. April dürfen wir hoffentlich viele Gäste und auch wieder Zuschauer begrüßen.

Erholungslager

Vom 21.-25. Mai bieten wir allen Grundschulern, die im Verein Mitglied sind an, erlebnisreiche Tage im Harz im Stecklenberger Naturfreundehaus gemeinsam zu verbringen. Bei Interesse bitte per Mail melden - Einladung kommt!

Sommerfest

Am 7. Juli treffen sich alle, die einen schönen Sommerabend miteinander genießen möchten, auf der Wiese hinter der Schwimmhalle (siehe Rückseite).

Paddeltour

Vom 14.-21.8.22 werden unsere Jugendlichen wieder auf große Tour in Mecklenburg gehen. Die Einladungen sind ausgegeben. Eine Rückmeldung ist zeitnah erwünscht!

3. Jugendtag in Schraplau

Bitte den Termin 3. September vormerken, damit möglichst viele Kinder und Jugendliche wiederum eine Jugendwahl und Spiel und Spaß im Freibad haben können!

<https://media.istockphoto.com/vectors/danke-schon-thank-you-very-much-in-german-vector-id1136225141>



Danke

an alle Menschen, die am Ende des Jahres noch eine Summe für gute Zwecke erübrigen konnten! Wer mit der Arbeit unseres Vereins zufrieden ist und diese unterstützen möchte, kann das über diese Bankverbindung gern tun:

SSV 70 Halle-Neustadt e.V.

IBAN DE 48 8005 3762 0389 307 513 Verwendungszweck: Spende und Name des Spenders

Die Spendenquittung stellen wir Ihnen zu!

Kontakt

Bei Fragen / Problemen bzgl. der Mitgliedschaft, sowie Anmeldungen bitte vormittags

Tel. 0345 / 68 51 797 oder 0160 / 94 84 11 11 oder mehlis@ssv70.de oder die Homepage www.ssv70.de

oder die Postanschrift: Am Burgwall 29, 06193 Wettin-Löbejün OT Brachwitz nutzen.

**Einladung zur
Mitgliederversammlung der SSV 70 Halle-Neustadt e.V.**

Liebe Mitglieder,

der Vorstand lädt Euch/Sie zur Mitgliederversammlung (MV) 2022

am **19.03.2022** um **10:00 Uhr**

in den **KulturTREFF Halle-Neustadt**, Am Station 6, 06126 Halle/Saale
recht herzlich ein.

Die **Tagesordnung** umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Anträge zur Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
4. Beschluss zur endgültigen Tagesordnung
5. Bericht des Vorstands
6. Bericht zur Haushaltsabrechnung 2021
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Diskussion zu den Berichten
9. Beschluss zur Haushaltsabrechnung 2021 und Entlastung des Vorstands
10. Vorstellung des Entwurfs des Haushaltsplans 2022
11. Beschluss zum Haushaltsplan 2022
12. Behandlung und Beschlussfassung zu Anträgen an die MV
13. Sonstiges

Stimmrecht besitzen laut Satzung alle Mitglieder **ab dem vollendeten 16. Lebensjahr**.
Über die Teilnahme vieler junger Mitglieder freuen wir uns besonders.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Mitte
1.Vorsitzender

1st World Deaf Short Course Swimming Championships



Am Samstag den 13. November reiste ich nach dem Training mit dem Zug nach Berlin und von dort aus mit dem Technischen Leiter des DGS Stefan Pichier, seiner Tochter und Athletin Paula Pichier und unserer Physiotherapeutin Sabine Steinmann nach Gliwice in Polen zum Austragungsort der Weltmeisterschaft. Der Bundestrainer Björn Koch und ein weiterer Athlet, Niklas Müller reisten von Frankfurt aus mit dem Flugzeug an.

Am darauffolgenden Sonntag konnten wir vormittags und nachmittags trainieren und die Schwimmhalle und Gegebenheiten vor Ort kennenlernen. Des Weiteren wurden ein technisches Meeting und andere Wettkampfvorbereitungen durchgeführt.

Ab dem 15. November startete die Wettkampfwoche, welche bis zum 20. November andauerte. Ich war über 50 und 100 Rücken, 50 und 100 Brust, 50 Schmetterling, 100 Freistil sowie 100 und 200 Lagen gemeldet.

Die Woche startete mit 100 Brust, wo ich völlig unerwartet Bronze in neuer Deutscher Rekordzeit von 1:02,19 min gewinnen konnte. Am Dienstag standen 50 Schmetterling und 100 Rücken auf dem Plan. Die 50 Schmetterling meldete ich ab, da ich schlecht geschlafen hatte und mich voll auf 100 Rücken konzentrieren wollte, was auch im Highlight der Woche resultierte. In neuer Weltrekordzeit von 55,11 Sekunden sicherte ich mir nur 0,2 Sekunden vor dem Russen Mark Troshin Gold. Am darauffolgenden Tag revanchierte er sich, nachdem ich 15 min vorher über 100 Lagen Bronze gewann, ebenfalls mit Deutschem Rekord, musste ich mich 0,2 Sekunden hinter ihm mit Silber zufrieden geben. Am Donnerstag standen die 50 Brust an und obwohl so langsam die Erschöpfung anstieg, konnte ich mir im Finale Bronze sichern in 28,49 Sekunden. Über die 100 Freistil musste ich mich einem Ukrainer nur um hauchdünne 0,04 Sekunden auf Platz 4 geschlagen geben. Am letzten Tag konnte ich mich noch einmal über die 200 Lagen auf Platz 3 schwimmen mit neuem Deutschen Rekord von 2:04,65 min. Somit war die Kurzbahn-WM mit 6 Medaillen und 7 Deutschen Rekorden ein voller Erfolg.

Auch die beiden anderen Sportler waren sehr erfolgreich. Paula Pichier aus Berlin konnte mit einigen Finalteilnahmen auftrumpfen und Niklas Müller holte phänomenal den Weltmeister-Titel über die 1500 m Freistil nach Deutschland. Ein großer Dank gilt dem Betreuerteam Björn Koch, Sabine Steinmann und Stefan Pichier das uns auf dieser WM begleitet hat und natürlich meinen Heimtrainern.

Lars Kochmann
Weltmeister

Wasserspritzer II

2. Trainingslager “Ü20“ in Pretzsch

Im Herbst 2019 trafen wir uns zum ersten Mal zum Trainingslager in Pretzsch und die meisten Teilnehmer wussten nicht so genau, was sie erwartete. Jedoch, es wurde gut, wenn auch einiges noch verbessert werden konnte, wie das eben so ist, wenn etwas zum ersten Mal stattfindet. Aber wir wollten im nächsten Herbst wieder ... Wir armen Schäfchen wussten da noch nichts von Corona! Nach der langen Trainingszwangspause im Winter 20/21 wollten wir 2021 dann in jedem Fall eine Wiederholung. Doch es gab viele Fragezeichen: **Corona!** Schließlich gab das Hotel grünes Licht und wir uns einen Ruck: 2 G und alle vor der Abfahrt testen. Diesmal gab es kein Problem, die 20 Teilnehmer zusammen zu bekommen, allesamt Sportler der Masters- und Technikgruppen.



Und dann ging es am 19.11. nachmittags endlich los. Um 20 Uhr gleich die erste Trainingseinheit: Zum “Aufwärmen“ Videoaufnahmen von Start und Schwimmstil jedes Teilnehmers. Bei der Auswertung später sich selbst schwimmen zu sehen, war dann ein Erlebnis der besonderen Art... Doch nach dem Schwimmen ging es erst einmal darum, den Hunger zu stillen und diesmal gab es keine Wartezeit, sondern ein rustikales Buffet, bei dem jeder satt werden konnte.

Am *Samstag*: *Vormittags* Schwimmen, Mittagspause, Fitnessstraining, Schwimmeinheit, der Schweiß troff. Nach dem Abendessen dann auswerten der Videoaufnahmen vom Vortag und auffüllen der Kohlehydratspeicher, es durfte gelacht werden. Am *Sonntagvormittag* nochmal Gymnastik und eine weitere Schwimmeinheit. Und dann war es leider schon wieder vorbei. Fast alle hatten lange Arme und fühlten sich etwas schlapp, wie es nach einem guten Training sein soll, aber wir sind uns einig: wir sind noch nicht perfekt und brauchen mehr davon, insbesondere wenn dieses Jahr wieder die Mannschaftsmeisterschaften der Masters stattfinden sollen!

Annalena und Lydia haben einen super Job gemacht, dafür nochmal ganz herzlichen Dank: das

Trainingsprogramm war hervorragend (stöhn) die Videoaufnahmen waren exzellent! Und für die Organisation im Hintergrund (Schwimmbad, Hotel etc.), der Ablauf im Hotel hat diesmal viel besser funktioniert als 2019, auch einen großen Dank an Frau Mehlis.

Bernd Seuren
Masters





Der ehrlichste Weihnachtswunsch

Während die Weihnachtsfeier für die Erwachsenen leider das zweite Jahr in Folge ausfallen musste, konnte die Jugendleitung am 18. Dezember die jüngsten Schwimmer zur Weihnachtsfeier in die Sprunghalle einladen.

Wie aus der Vor-Coronazeit bekannt, hatte die Jugendleitung verschiedene Stationen aufgebaut, an denen die Kinder in kleineren Gruppen Aufgaben absolvieren konnten. So musste im Team schnellstmöglich eine Tonne mit Wasser gefüllt werden. Dazu standen Eimer, Gießkannen und Becher zur Verfügung. Viel Geschicklichkeit mussten die Kinder beim Spielzeugstapeln auf einer Schwimmmatte beweisen. Denn diese musste anschließend noch auf die andere Seite des Beckens transportiert werden. Ohne dass etwas herunter fällt versteht sich. An einer anderen Station sollten die Kinder zeigen, dass sie genau 10 Sekunden die Luft anhalten konnten. Vielen gelang das sehr gut, aber einige sollten ihre innere Uhr besser neu stellen. Da in der Schwimmhalle bekanntlich kein Schnee fällt musste beim Biathlon zu Wasser zuerst eine Strecke geschwommen und anschließend ein Ball in das Ziel geworfen werden. Schließlich sollte noch ein Wunschzettel an den Weihnachtsmann übermittelt werden. Dabei hatte jedes Kind einen vorgegebenen Wunsch, den es im Stille-Post-Still dem nächsten Kind mitteilen sollte und dieses dann dem nächsten Kind und so weiter. Der letzte sollte dann alle Wünsche aufzählen. Hoffentlich hat der Weihnachtsmann nicht auch den ein oder anderen Wunsch der Kinder unterwegs vergessen.



Auf die Frage, was sie auf ihren eigenen Wunschzettel geschrieben haben, nannten zwei jüngere Kinder den Wunsch, dass Corona endlich aufhört und sie endlich wieder ihre Freunde treffen können. Wir denken, dass sie damit nicht die einzigen waren, denn alle Kinder hatten sichtlich Spaß daran mit ihren Freunden zusammen im Wasser spielen zu können.

Das Springen vom Sprungturm wurde von vielen ungeduldig erwartet. Nachdem alle Stationen absolviert waren durfte dann vom Sprungturm gesprungen werden. Manche von ihnen trauten sich ziemlich weit hoch, während andere feststellten, dass es zum Springen einigen Mut benötigt. Wer nicht springen wollte hatte mit den Nudeln, Bällen und Matten viel Freude.

Doch das besondere Highlight hatte sich längst unter den Kindern herumgesprochen. Der Weihnachtsmann kam. Und ganz traditionell sprang er auch in diesem Jahr unter den Rufen der Kinder vom 10m Turm. Auch wenn er in diesem Jahr wie der Bruder des Weihnachtsmanns aussah, hatte er zum Abschluss ein kleines Weihnachtsgeschenk für jedes Kind dabei.

Wir hoffen den Kindern nicht nur mit diesem Geschenk, sondern vor allem mit der Möglichkeit, zusammen mit den Freunden im Wasser spielen zu können, ein kleines oder auch großes Weihnachtsgeschenk gemacht zu haben.

Stephan Mitte
Jugendsprecher



Sommerfest



https://image.freepik.com/vektoren-kostenlos/isolierte-reihe-von-blumen_1308-38230.jpg



Lasst uns gemeinsam den Saisonausklang am 7.7.2022 erleben. Bei Musik und Leckerem vom Grill wollen wir **endlich** feiern und ein paar gemütliche Stunden verbringen.

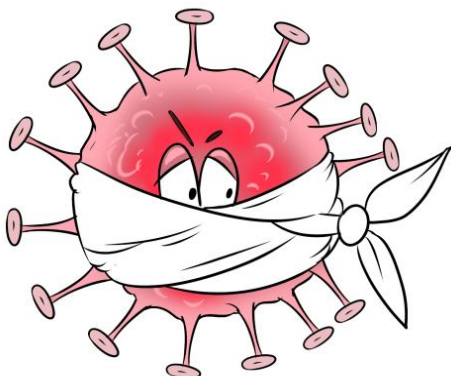
https://www.kirche-ahnatal.de/images/easyblog_images/62/Sonne.jpg

Der Vorstand und die Jugendleitung freuen sich, alle Mitglieder und Sportlereltern ab 18.00 Uhr auf der Wiese hinter der Schwimmhalle begrüßen zu dürfen.



<https://thumbs.dreamstime.com/z/viren-die-weggehen-98360154.jpg>

<https://thumbs.dreamstime.com/b/vektorzeichnung-eines-coronavirus-einer-medizinischen-maske-flachen-art-auf-einem-wei%C3%9Fen-isoliert-hintergrund-172685976.jpg>



Heute feiern wir. Das Virus ist nicht eingeladen!

